

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1827**

80 (4.10.1827)

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 80. Donnerstag den 4. October 1827.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

## Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Auf Antrag der Dreher Ferdinand Waidnerschen Kinder wird das in der Waldhornstraße Nro. 57. liegende einstöckige Wohnhaus mit Hintergebäude und Gärten Montag den 8. October d. J. Nachmittags 2 Uhr in dießseitiger Kanzlei öffentlich versteigert werden. Karlsruhe den 23. September 1827.

Großherzogl. Stadt-Amts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Freitag den 5. künftigen Monats Nachmittags 2 Uhr wird das in die Verlassenschaftsmasse der Hoflakier Geisters Wittwe gehörige 2stöckige Wohnhaus in der Hospitalstraße Nro. 20. liegend zum 2. und letztenmal der Erbtheilung wegen öffentlich im Hause selbst versteigert werden.

Karlsruhe den 29. September 1827.

Großh. Stadt-Amts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Montag den 8. October d. J. Vormittags 10 Uhr wird das Hausmeister Kaufsche Wohnhaus in der Zähringerstraße, neben Metzger Gottlieb Dietrich und Metzger Soldner gelegen zum 3. und letztenmal öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 21. September 1827.

Bürgermeisteramt.

(1) Karlsruhe. [Garten zu vermieten oder zu verkaufen.] In dem Neubruch ist ein halber Morgen Garten zu verpachten oder zu Eigenthum zu verkaufen in der mittlern Gewann, neben Hirschwirth Müller und Bäckermeister Kiefer. Die nähern Bedingungen sind täglich im Hause Nro. 5. in der langen Straße nächst dem Durlacher Thor einzusehen.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In dem eine sehr herrliche Aussicht darbietenden Eckhause zwischen der Karls- und neuen Thorstraße sind nachbeschriebene Wohnungen, welche entweder sogleich oder auf den 23. October d. J. zu beziehen sind, zu vermieten: das Logis im untern Stock, bestehend in 7 geräumigen Zimmern, welche

alle mit schönen Tapeten versehen, deren Plafond alle gemahlt sind, nebst Küche, Holzremise und allen möglichen Bequemlichkeiten: das Logis im obern Stock umfaßt 1) ein Saal 2) 8 geräumige Zimmer, worunter sich ein großes rundes befindet, nebst einer Altan von 54 Schuh lang, 3) eine große Küche nebst einer Speisekammer, 4) Stallung zu 6 Pferd (auch kann auf Verlangen noch zu 4 bis 6 Pferden Stallung eingerichtet werden) neben welcher sich ein Kutschszimmer, und auf welcher sich ein geräumiger Heuspeicher befindet, 5) Wagen-Remise zu 4 Piccen, 6) ein gewölbter Keller von 110 Fuß lang, 7) Waschküche und Holzremise, und 8) etliche verrohrte Kammern auf dem ebenfalls sehr geräumigen Speicher, nebst andern Bequemlichkeiten. Ddige 8 Zimmer sind geschmackvoll tapezirt, sämtliche Plafond derselben schön gemahlt, 6 Zimmer mit Porzellan-Decken versehen, und 3 derselben mit Parquet-Böden; Lamperien, Thüren und Fensterrahmen sind mit weißer Glanzfarbe angestrichen, und kann in jeder Stunde des Tag eingesehen werden.

Hellner, Zimmermeister.

In der neuen Herrenstraße ist ein schön tapezirtes Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. November zu verleihen, das Nähere ist in Nro. 35. zu erfragen.

In der Zähringerstraße Nro. 7. ist ein Logis mit drei tapezirten Zimmern, wovon zwei heizbar, nebst zwei Kammern auf dem Gang und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October oder 23. Januar zu vermieten.

In der Stephaniensstraße ist auf den 23. October ein Logis von einer Stube und Kammer für ledige Personen zu vermieten, das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

In der Spitalstraße Nro. 13. ist hintenaus ein Logis von einer Stube, Küche, und übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

Es ist ein Mansartenzimmer nebst Alkof für 1 oder 2 ledige Personen in der langen Straße Nro. 241. um künftigen Preis auf den 23. October zu vermieten und das Nähere im Hintergebäude im 2. Stock zu erfragen.



In der Kreuzstraße Nro. 9. sind 2 Zimmer, welche gleich bezogen werden können, zu vermieten. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

In der Herrenstraße, im Hause Nro. 4. sind zwei Zimmer zu vermieten und auf den 1. November zu beziehen.

Bei Bierwirth Jakob in der langen Straße ist ein Logis vornenheraus im mittlern Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Holzlage, gemeinschaftliches Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße Nro. 225. nächst der Infanterie-Kaserne ist ein Zimmer und Schlafzimmer, und in der Hirschstraße Nro. 3. ist ein großes Wohnzimmer, beide gegen die Straße, mit der ohne Möbel zu vermieten.

In der neuen Waldstraße ist auf den 1. November ein schön tapezirtes Zimmer mit oder ohne Bett und Möbels an einen ledigen Herrn zu vermieten. Das Nähere erfährt man bei der Redaction dieses Blattes.

Zimmermann Dehler hat in seinem neu erbauten Haus in der verlängerten Amalienstraße den untern Stock, bestehend in 3 Zimmern, wovon 2 tapezirt und heizbar sind, Küche, Keller, gemeinschaftliches Waschhaus, Speicherkammer etc. auf den 23. October d. J. zu vermieten.

In einem voriges Jahr neu erbauten Hause ist ein sehr elegantes Logis von 7 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, wozu auf Verlangen auch Garten, Stallung und Wagenremise, und noch ein oder mehrere Zimmer im Nebengebäude gegeben werden können, auf den 23. October an eine reinliche Familie zu vermieten. Näheres erfährt man bei Kaufmann Chr. Reinhard.

In der Amalienstraße Nro. 3. bei Bäckermeister Wilsch ist im Hinterhaus ein schönes Zimmer auf den 23. Oct. an einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der Zähringerstraße Nro. 60. dem Lyceum gegenüber, ist ein Logis von 2 Zimmer für ledige Herrn zu vermieten und kann auf den 23. October oder 23. Januar bezogen werden.

In dem neu erbauten Haus des Bedienten Weigle in der neuen Waldstraße Nro. 73 ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Kreuzstraße Nro. 11. nächst der Garnisons Kirche ist der untere Stock, bestehend in einem Laden, 2 Zimmer, einem Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Speicherkammern und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Jänner oder 23. April zu vermieten.

Im gewesenen goldenen Adler sind auf den 23. October 4 große Zimmer, eine Kammer, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer etc. zu vermieten.

### Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 3 bis 4000 fl. Pfleggeld auf erste Hypothek für hiesige Stadt- oder Landamt zu 5 pCt. zum Ausleihen parat, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 1800 fl. zu 4½ pCt. auf 1. Hypothek für hiesige Stadt zum Ausleihen parat, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 8000 fl. gegen erste Hypothek zum Ausleihen bereit, bei wem sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] In der langen Straße bei Bierbrauer Weiß sind 1000 fl. Pfleggeld für hiesiges Stadt- oder Landamt auf gerichtliche doppelte Versicherung zum Ausleihen parat.

(1) Karlsruhe. [Einsabung.] Zu einem bis Sonntag den 7. October Nachmittags 3 Uhr stattfindenden Entenschießen auf hiesigem Schießhause, der Schuß zu 6 kr. werden hierdurch die Liebhaber zur Theilnahme freundlichst eingeladen  
Karlsruhe den 1. October 1827.

von der Schützengesellschaft.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Durch den Beifall und Zuspruch der Abnehmer unserer in Commission führenden Leinwänden aufgemuntert, haben wir, um diesem Geschäft eine größere Ausdehnung zu geben, uns nun mit einem der bedeutendsten Fabrikanten verständiget, und gegenseitig dahin verbunden, zu den billigsten Fabrikpreisen ausgezeichnet schöne Leinwand zu verschaffen. Die eben eingetroffene erste Transport, worunter sich sechs Nuancen befinden, hat unsere Erwartungen übertroffen. Die Leinwand ist über 2 breit und das Stück enthält oca. 70 hiesige Ellen. Weniger als ein Stück wird nicht abgegeben, und wir setzen die Preise wie folgt fest; nemlich: à 38 kr. 42 kr. 48 kr. 54 kr. 1 fl. 18 kr. und 1 fl. 36 kr. per hiesige Elle. Noch bemerken wir, daß diese Gattungen nicht mit den gewöhnlichen Land- und Schweizerleinwänden zu vergleichen, sondern solche sind, die weit billiger als die holländischen kommen, und diesen dennoch an Dauer und Feinheit nicht zurückstehen, auch schon lange und fortwährend ihren Beeg nach Italien und Spanien nehmen, wo sie die beliebtesten sind. Aufträge von Bedeutung werden wir immer in möglichst kurzer Zeit und im Verhältniß billiger auszuführen im Stande seyn.  
Jof. von Salvini und Comp.



(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein kleiner weißer Porzellanofen mit messingenen Raisen, Thüren und Untersatz nebst dazu gehörigem Rohr, fast ganz neu; desgleichen mehrere Meß gemachtes trockenes buchenes Scheiterholz, sind aus freier Hand zu verkaufen; Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Da ich meine Gastwirthschaft zum goldenen Lamm ferner fortsetze, so empfehle ich mich allen meinen Freunden, und bitte, mir wie bis daher, ihr ferneres Vertrauen zu schenken, auch empfehle ich zugleich mein Heidelberger Bier den Krug à 7 kr., wie auch meine Weine und Speisen, für billige und prompte Bebiegung werde ich stets sorgen.

Stempf, zum Lamm.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Arbeitsköfferchen von Leder und Papier sind zu verschiedenen Preisen zu haben bei F. W. Kölig am Ludwigsplatz.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Mit frisch angekommenen papierenen, ledernen und saffianenen Arbeitsköfferchen, wie auch feinen und ordinären Weidenkörbchen in billigsten Preisen, empfiehlt sich Joh. Fr. Döring.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ich zeige hiermit an, daß so eben eine große Auswahl Sommer-Steingutgeschirr angekommen ist, welches in seinem Gebrauch vorzüglich gut als schön, und von einer vortrefflichen Dauer, bestens zu empfehlen ist, die Preise davon sind äußerst billig.

C. Schmitt, Glashändler, auf dem alten Marktplatz.

(3) Karlsruhe. [Anbieten.] Es wünscht Jemand für nächst kommendes Quartal in eine sehr schön gelegene geräumige Wohnung einige junge Leute in Kost und Logis zu nehmen. Nähere Auskunft hierüber ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei meiner Logis-Veränderung habe ich die Ehre, mich aufs neue zur Unterrichts-Ertheilung in der französischen und lateinischen Sprache, wie auch in der Arithmetik höchst zu empfehlen.

C. Weigand, logirt in der Waldstraße No. 5.

(1) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Die Unterzeichnete hat mit Obigkeitlicher Bewilligung sich als Frauenkleidermacherin etablirt, und indem sie dieses zur Kenntniß des hochverehrlichen Publikums bringt, hofft sie mit zahlreichen Aufträgen beehrt zu werden, schnelle Erfüllung jedes Auftrages, unentbehrliche Arbeit und billige Preise werden sie ferner empfehlen.

Amalie Wiesner, bei der Frau Wittwe Seisendörfer, lange Straße No. 149. im Hinterhause.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] In der Bähringerstraße im Hause No. 30. sind mehrere Verschlüge über Möbel zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der langen Straße No. 147. sind mehrere Möbels-Verschlüge um billigen Preis zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Handelsmann Bitter sind wieder Harlemer Blumenzwiebeln, als gefüllte und einfache Hiazinten, Tazetten, Tulpen, Narzissen, Jonquillen, Irys, Crocus, Ranunkeln angekommen und billigen Preises zu haben.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Im innern Bittel No. 29. ist ein einspänniges Leiterwägelchen mit eisernen Achsen um billigen Preis zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Der Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß er für dieses Jahr wieder ein großes Quantum Lohkäse, welche in Oefen zur anhaltenden Wärme, so wie auch zum Bügeln vortheilhaft zu gebrauchen sind, hat fertigen lassen, und daß dieselben um  $\frac{1}{2}$  größer und fester sind, als früher. Der herabgesetzte Preis derselben ist: 1000 Stück vor das Haus geliefert 6 fl. 40 kr. und das 100 zu 42 kr., in der Wohnung abgeholt das 100 zu 44 kr. Ich bitte daher um baldige Bestellungen, da der Transport derselben bei guter Witterung geschehen muß. Auch habe ich den Preis des Buchenens, gesägten und gespaltenen Brennholzes herabgesetzt, den Quadratschuh zu 10 kr., den halben Schuh in Büschel gebunden zu 5 kr.

W. Trautwein, Holzhändler, wohnhaft in der Bähringerstraße No. 33.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Fürs nächste Theaterjahr sind in der Parterre-Loge No. 7. einige Plätze zu vergeben, worüber man das Nähere im Comptoir dieses Blattes erfährt.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In No. 4., einer der vorzüglichsten Parterre-Logen, sind für das nächste Theaterjahr noch einige Plätze zu begeben. Näheres erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein honestes Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, wünscht einen Platz als Stubenmädchen hier oder auswärts zu erhalten. Näheres erfährt man in der kleinen Herrenstraße No. 3.

Fremde vom 28. Sept. bis 2. Octbr.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Weidmann, Kfm. mit Gattin von Hanau. Hr. Potonie, Kaufm. von Paris. Hr. Pfannmüller, Kaufm. von Eiberfeld. Hr. Rödiger, Apotheker von Freiburg. Hr. Lecouteur, Kfm. mit Gattin von Bordeaux. Hr. Ludwig und Hr. Spiel, Studenten von Göttingen. Mad. Kraft von Haslach. Dlle. Würdlin von Lahr. Hr. Forst, Kfm. von Stutt-



gart. Hr. Hans, Student von Göttingen. Hr. Cla-  
roche, Hr. Wiffert und Hr. Richardson, Partikuliers  
aus London.

**Im Erbprinzen.** Hr. Halier und Hr. Dehou,  
Partikuliers aus England. Hr. Moriz, Part. mit Fa-  
milie aus dem Haag. Hr. Sadler, Part. mit Familie  
von Stuttgart. Hr. Michel, Rfm. von Offenbach. Hr.  
Graf von Stauffenberg aus Baiern. Hr. Schmidt, Rfm.  
von Frankfurt. Hr. Marell, Partikulier aus England.  
Hr. von Kastrawiel aus Polen. Hr. Zummian, Rfm. von  
Frankfurt. Hr. Geschwend, Part. mit Familie von St.  
Gallen. Hr. Hintek, Part. aus England. Hr. Tiefen-  
hausen, Student aus Liefland. Hr. Krüll, Student aus  
Stade. Hr. Förste, Student aus Hannover. Hr. Ben-  
ner, Buchhändler von Frankfurt. Hr. Schmidt, Rfm.  
von da. Hr. Stephani, Assessor von Wertheim. Hr.  
Stephani, Rechtspraktikant daher. Hr. Bayly, General-  
Lieutenant aus London.

**Im goldenen Anker.** Hr. Hepp, Kaufmann  
von Heidelberg.

**Im goldenen Hirsch.** Hr. Stengel, Fabrikant  
von Lichtenau. Hr. Winter, Secretär von Stuttgart.

**Im goldenen Kreuz.** Hr. Bug, Ingenieurlieu-  
tenant von Landau. Hr. Reinhard, Kaufm. mit Familie  
von Mannheim. Hr. Böhlinger, Part. von Freiburg.  
Hr. Deuth, Kaufm. von Amsterdam. Hr. Suth-  
mann, Gastgeber von Heidelberg. Hr. Lenz, Kaufm. v.  
Pforzheim. Hr. v. Stöckner, Regierungspräsident mit  
Familie von Speyer. Hr. Browen, Edelmann aus Eng-  
land. Hr. Bouffeur, Part. mit Gattin von Offenburg.  
Hr. Deimling, Obervoigt von Pforzheim. Hr. Beg,  
Postmeister v. Freiburg. Hr. Lehmann, Part. v. Augs-  
burg. Hr. Maurer, Part. von Landau. Hr. Deenet,  
Kaufm. v. Göln. Hr. Silbince, Ballettänzer aus Eng-  
land. Hr. Bauer, Lieutenant von Dresden. Hr. Klug-  
ge, Partikulier daher. Hr. Archen, Part. v. Lüneville.  
Hr. Schollbeer mit Familie von Straßburg. Hr. Reis-  
schach, Part. von Basel. Hr. Sobine, Kaufmann aus  
Holland. Hr. Logrange, Partikulier von Neß. Hr.  
Geyst und Hr. Houmol, Kaufm. aus Gamlshelm. Hr.  
Dr. v. Würth, Hof- und Gerichtsadvokat mit Familie  
von Wien. Hr. Scheydt, Fabrikant daher. Hr. Klün-  
ger, Großhändler von da. Hr. Reinert, Kaufmann  
von Ludwigsburg.

**Im goldenen Däsen.** Hr. Kröger, Kaufmann  
von Neuchâtel. Hr. Anders, Kaufmann von Oppenau.  
Hr. Bette, Theolog von Schwäbischmünd. Hr. Neu-  
reuther, Mediziner v. Handschuchsheim. Hr. Schmeißer,  
Gymnasiumsprofess. von Freiburg. Hr. Beutemüller,  
Kaufmann von Bretten. Hr. Weiß, Kaufm. v. Baden.  
Hr. Walte, Student von Göttingen. Hr. Hermes, Stu-  
dent von Halle. Hr. Fischer, Doctor juris von Würz-  
burg. Hr. Leibbrandt, Kaufmann von Pforzheim. Hr.  
Knapp, und Hr. Becker, Kaufm. von Stuttgart. Hr.  
Meyer und Hr. Eibdel, Kaufm. von Pforzheim. Hr.  
Lange, Bildhauer von Braunschweig. Hr. Aucter, Bau-  
meister von Rappennau. Hr. Holzner und Hr. Ehrlich,  
Candidaten von Amorbach. Hr. Berger, Student von  
Tübingen.

**Im Ritter.** Hr. Graf, Kaufm. von Worms.  
Hr. Freuer, Kaufm. von Neuenburg. Hr. Weiß, Theo-  
log von Basel. Hr. Schmidt, Student von Tübingen.  
Hr. Heinz, Partikulier von Straßburg.

**Im römischen Kaiser.** Hr. Herbold, Kaufm.  
von Kaffatt. Hr. Meyer, Baumeister von Baden. Hr.  
Frick, Gastgeber von Lichtenau. Hr. v. Stein, Student  
von Göttingen. Hr. v. Stürmer, Student von Leipzig.  
Hr. Hartmann von Hagebach. Hr. Schmitter von  
Speyer. Hr. Kübel, Part. von Gätz. Hr. Küffner,  
Tonkünstler von Prag. Hr. Wähler, Instrumentenma-  
cher daher. Hr. Dietrich, Rfm. v. Bayreuth. Hr. Zim-  
mermann, Part. v. Ansbach. Hr. Roos, Part. v. Lahr.  
Hr. Baldinger, Fabrikant von Offenbach. Hr. Stäbin-  
ger, Partikulier von Nördlingen. Hr. Baumann, Rfm.  
von Neresheim.

**Im rothen Haus.** Hr. von Neubronn und Hr.  
von Teuffel, Rechtskandidaten v. Heidelberg. Hr. Strio-  
gel, Student von Freiburg. Hr. Abel, Hr. Pertzinger  
und Hr. Kdellin, Professoren von Stuttgart.

**Im Salmen.** Hr. Werk, Kaufm. von Steins-  
bach. Hr. Stepp, Hauptmann von Mannheim. Hr.  
Mähler von Langenberg. Hr. Mezinger, Student von  
Dietweiler.

**Im schwarzen Bären.** Hr. Beckfort, Edelmann  
mit Familie aus England. Hr. Klein von Mainz.  
Hr. Lawrence, Part. mit Familie aus England. Hr.  
Haber mit Familie von Basel. Hr. Schädler, Student  
von Heidelberg. Hr. Kable und Hr. Böckel, Kaufleute  
aus Bischofsweiler. Hr. Murray und Hr. Agilive, Part.  
aus England. Hr. Schorr, Part. von Heidenheim. Hr.  
Hartmann und Hr. Glocker, Studenten von Tübingen.  
Hr. Hartmann, Student aus Blaubeuren. Hr. Hög-  
el und Hr. Etab, Partikuliers aus Stuttgart.

**In der Sonne.** Hr. Rehle, Kaufmann von  
Kankstadt.

**Im Waldhorn.** Hr. Scharpf, Professor von  
Offenburg. Hr. Seidner, Apotheker von Bruchsal. Hr.  
Bachmann, Partikulier von Kaffatt. Hr. Hofmeister,  
Partikulier von Schwesingen.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Rayley, Capitän a.  
London. Hr. Gibbing, und Hr. Bowell, Part. daher.  
Hr. Klopfer, Kaufm. von Eberfeld. Hr. Windholz,  
Partikul. von Baden. Hr. Riffel, Kaufm. von Lahr.  
Hr. Hösch, Kaufmann von Düren. Hr. Marcuath,  
Kaufm. von Bern. Hr. Albrecht, Hofrath von Löffel-  
dorf. Hr. Griesbauer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Bann-  
von Altenburg mit Gefolge aus Bellenstadt. Hr. Dorn,  
Partikulier von Straßburg. Hr. Studt, Architekt von  
Breslau. Hr. Möger, Fürstlich Salmischer Hofrath  
Familie von Weßlar. Hr. Bracheln, Kaufm. von We-  
men. Hr. Stayne, Hr. Baitert und Hr. Seider,  
Partikuliers aus Göln. Hr. Gebr. Dörs, Partikul.  
Hanau. Hr. Graf von der Schulenburg aus Preußen.  
Hr. Amory, Student von Göttingen. Hr. von Röder,  
Kön. Würt. Offizier von Stuttgart. Hr. Stäcke,  
med. von Cassel. Hr. Einc, Universitäts-Mechaniker  
von Freiburg.

**In Privathäusern.** Hr. Salzer Student von  
Tübingen. Hr. Adam, Student von Freiburg. Hr.  
Bader von Straßburg. Frau Verwalter Lang v. Frei-  
burg. Fräulein Michaeli aus Landshut. Hr. Goch-  
Hosprediger von Mannheim. Hr. von Hug, Student  
von Heidelberg. Hr. Böhmler von Mannheim. Hr.  
Wärstlin von Lahr. Hr. Huber, Student von Offen-  
burg. Hr. Haberer, Professor von Freiburg.